

Ausgangslage

An der Scuola di Scultura entstehen wunderschöne Skulpturen aus Marmor, Holz, Gips, Metall und Ton, sowie Portraits, Zeichnungen etc. Viele Kursteilnehmer:innen verfeinern ihr Können über die Jahre und es entstehen Objekte, die sich auch für eine öffentliche Präsentation eignen (könnten). Gleichzeitig fragen Besucher:innen und Gäste nach Möglichkeiten für den Kauf von Skulpturen und Objekten.

Die Scuola di Scultura organisiert bereits seit vielen Jahren Ausstellungen, oft mit Absolvent:innen des Weiterbildungskurses WBK, in Cevio, Minusio, Canobbio etc., und während vielen Jahren auch in Peccia (Skulpturenweg 2001 – 2008 / 2014 – 2015).

Der Gönnerverein der Scuola di Scultura betreibt seit 2012 ein Infocentro im ehemaligen Cristallina-Gebäude. In diesem Raum befinden sich Bild- und Texttafeln mit einer Fotoausstellung (Geschichte und Angebot der Scuola di Scultura etc.), ein grosser Tisch zur Auslage von Broschüren und dem Buch «Marmor macht Schule».

Um in Peccia weiterhin Skulpturen aus dem Umfeld der Scuola di Scultura sichtbar zu machen, planen wir im Infocentro (Cristallina-Gebäude) und auf dem Vorplatz eine entsprechende Plattform. Die ausgestellten Objekte kommen von Kursteilnehmer:innen und freischaffenden Künstler:innen.

Ziele des Projekts

Das Projekt «Panorama Scuola di Scultura» hat folgende Ziele:

- Eine Plattform, um die in der Scuola di Scultura gefertigten Objekte oder Zeichnungen (im Folgenden als «Objekte» bezeichnet) sichtbar zu machen
- Besucher:innen in Peccia zeigen, was in der Scuola di Scultura geschaffen wird
- Kursteilnehmer:innen die Möglichkeit geben, ihre Objekte und Zeichnungen zu präsentieren und ggf. verkaufen zu können
- Dem Gönnerverein weitere Einnahmequellen zu verschaffen

Idee und Umsetzung

In der ehemaligen Cristallina, konkret im Info-Centro und dem Platz davor, wird jährlich eine Werkschau mit Objekten aus Marmor, Holz, Gips, Metall und Ton, sowie Portraits, Zeichnungen etc. ermöglicht.

Jeweils bis Ende Jahr können Kursteilnehmer:innen und Freischaffende mittels einer Bewerbungsmappe (Foto von Objekt/Zeichnung und kurzer Beschreibung) ihr Werk zur Auswahl einreichen.

Falls das eingereichte Objekt ausgewählt wird, haben die Künstler:innen eine finanzielle Beteiligung an den Fixkosten von CHF 100 pro Periode an den Gönnerverein zu entrichten. Dieser Betrag wird zum Ende der Periode oder bei Verkauf des Objekts nicht zurückerstattet. Im Falle einer Verkaufsabsicht legt die Kursteilnehmer:in oder Freischaffende den Verkaufspreis selbst fest. Das Kuratorinnenteam kann dabei unterstützen. 25% vom Verkaufspreis geht bei Verkauf an den Gönnerverein.

Im Januar/Februar werden die Künstler:innen vom Kuratorinnenteam kontaktiert und über den weiteren Verlauf informiert.

Die Werkschau dauert jeweils von März/April bis März/April im Folgejahr. An einem Wochenende im März/April werden die Objekte gemeinsam mit den Künstler:innen aufgebaut.

Versicherung

Versicherung der Objekte und Zeichnungen ist Sache der Eigentümer:innen. Wir sind keine klassische Galerie, es ist niemand vor Ort. Bei kleineren Objekten ist zu überlegen und zu entscheiden, ob sie angebohrt werden müssen, um sie auf dem Sockel zu fixieren.

Kriterien für die Auswahl (Kuratierung)

- Die wesentliche Arbeit am Objekt hat in Peccia stattgefunden oder die Künstler:in hat einen Bezug zu Peccia.
- Es wird eine Vielfalt der gezeigten Objekte oder Zeichnungen angestrebt, um die Breite des Kursangebots zu spiegeln und Besucher:innen zu motivieren, solche Kurse zu besuchen.

Kuratorinnen

Ursula Rutishauser und Doris Kuhn betreuen die Werkschau. Almute Grossmann Naef, Alex Naef und Heinz Brehm unterstützen fachlich und technisch und gemeinsam sind wir das erweiterte Kurator:innenteam.

Interesse?

Falls du Interesse hast, ein von dir geschaffenes Objekt oder eine Zeichnung zum Verkauf anzubieten, bitten wir dich, uns Folgendes **bis spätestens Ende Dezember 2022** an untenstehende Adresse(n) einzureichen (online oder per Post):

- Bewerbungsmappe mit Foto von Objekt und kurzer Beschreibung, auch Masse und Gewicht
- Vorstellung von Preis
- Info, ob eigener Sockel vorhanden ist oder ob dieser vom Gönnerverein zur Verfügung gestellt werden muss

Wir freuen uns auf dieses Projekt.

Kontakte für weitere Auskünfte

Ursula Rutishauser, Forchstrasse 22, 8704 Herrliberg
ursula.rutishauser@gmx.ch, #41 (0)79 789 17 61

Doris Kuhn, Asylstrasse 50, 8708 Männedorf
doriskuhn@bluewin.ch, #41 (0)76 367 49 53